

Presseinformation

3. Juli 2014

Start des Architekturwettbewerbs für „Galerie Niederösterreich“

LH Pröll: „Sammlung des Landes NÖ soll stärker öffentlich zugänglich werden“

Der Standort Krems wird als Kunstzentrum des Landes Niederösterreich ausgebaut. Ein Museumsneubau im Verband der Kunstmeile Krems bringt ein Zusammenspiel von Ausstellungen österreichischer und internationaler Kunst als universelles Erlebnis für die Besucher. Dadurch solle die „Sammlung des Landes Niederösterreich stärker öffentlich zugänglich werden“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Der Museumsneubau soll die Kernbestände der Landessammlung sichtbar machen und die Kunst aller Sparten auf neuen attraktiven Ausstellungsflächen präsentieren. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Präsentation der überlassenen Kunstsammlungen von Sammlerpersönlichkeiten wie zum Beispiel von Christa Hauer, deren Sammlung Werke von Egon Schiele über Leopold Hauer bis hin zum Kunstschaffen der 1970er und 1980er Jahre umfasst.

Das neue Museum ist im Verband der Kunstmeile Krems vorgesehen. Die Gesamtkosten für die Errichtung werden auf 35 Millionen Euro geschätzt. Im Jahr 2016 wird mit dem Bau begonnen. 2017 soll die Eröffnung stattfinden. Im Vorfeld startet nun ein offener und zweistufiger Architekturwettbewerb. Die Unterlagen zum Projekt können ab Dienstag, dem 1. Juli 2014, per E-Mail an galerie@zt-hilei.at angefordert werden.

Nähere Informationen: Kultur Niederösterreich, Mag. Matthias Kafka, Telefon 02742/9005-13132, e-mail matthias.kafka@noel.gv.at.